FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Seitdem Ende Februar 2016 die Balkanroute geschlossen wurde, ist es Normalität, Europas Grenzen mit Stacheldraht, Polizei und Militär abzuriegeln.

In griechischen Camps sitzen daher zehntausende Menschen fest. Unter ihnen sind auch Kinder, Ehefrauen und -männer von Geflüchteten, die in unserer Stadt leben. Durch die Flucht getrennt, leben die Angehörigen in Mainz in ständiger Sorge um ihre Liebsten, ohne das Wissen ob und wann sie diese wiedersehen werden.

Flüchtlinge werden von Teilen unserer Gesellschaft nur noch als Bedrohung und Problem wahrgenommen, obwohl sie auf der Flucht vor Krieg, Verfolgung und Tod sind. In Griechenland haben Flüchtlinge fast keine Chance auf ein faires Asylverfahren. Stattdessen droht Schutzsuchenden nach dem EU-Türkei-Deal die Rückschiebung in die Türkei. Mit der Räumung des Flüchtlingscamps in Idomeni wurde die humanitäre Katastrophe, die sich in Griechenland abspielt, weitgehend aus unseren Medien verdrängt.

Und so harren die Menschen, von offizieller Seite allein gelassen, in schäbigen Zeltstädten und notdürftigen Unterkünften aus, ohne dass sie ihre Menschenrechte wahrnehmen können. Sowohl die sanitäre und medizinische Versorgung, als auch die Verpflegung mit Lebensmitteln sind in vielen von der griechischen Regierung gestellten Camps unzureichend. Ohne Hoffnung und Aussicht auf Änderung warten die Menschen. Die Räumung von Idomeni war keine Lösung, sondern führte nur dazu, dass die Menschen vergessen wurden und der politische Prozess weiter stagniert.

Menschenrechte sind bindend und können nicht auf Grund von politischen Stimmungen ausgesetzt werden. Die Würde des Menschen ist zu achten. Die Staaten der EU und die Bundesregierung scheinen lieber wegzuschauen, als in der Not ein Herz zu zeigen. Von den bis zu 17.209 verpflichtend von der Bundesrepublik zugesagten Aufnahmen sind bis Januar 2017 gerade einmal 644 erfolgt*.

Deshalb ist es wichtig, dass wir hier ein Zeichen setzen. Die Not mit Zäunen, Gummigeschossen und Wasserwerfern auszusperren, heißt nicht sie zu lösen. Wenn wir die Augen schließen, nehmen wir unsere Verantwortung nicht wahr.

Mainz zeigt sich weiterhin weltoffen und solidarisch: Viele Initiativen, Organisationen und Kirchengemeinden setzen sich beeindruckend für Geflüchtete ein und heißen unsere neuen Bürger*innen in unserer Stadt willkommen. Hier ist immer noch Platz und die Bereitschaft zur Aufnahme von Geflüchteten aus Griechenland vorhanden.

Wir möchten nicht länger wegsehen. Wir schauen hin.

Die Stadt Mainz soll die Solidarität und Aufnahmebereitschaft der Mainzer*innen aufgreifen. Wir bitten den Mainzer Stadtrat den Beschluss zu fassen, Flüchtlinge aus Griechenland aufzunehmen. Die Stadt Mainz soll sich bei Bund und Land für eine sichere Einreise der Flüchtlinge einsetzen.

Im September 2016

*EU-Kommission, Department Migration and Home Affairs (12.01.2017). *State of Play –Relocation.*

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de
Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

UNTERSTÜTZENDE ORGANISATIONEN:

- AStA der Johannes Gutenberg-Universität
- Bündnis Miteinander Gonsenheim
- Fallschirm Mensch e.V.
- Initiativausschuss für Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz
- Kirche in Aktion
- Ökumenische Flüchtlingshilfe Oberstadt
- Teachers on the Road
- Weltladen Mainz/ Unterwegs für eine gerechte Welt e.V.

ERSTUNTERZEICHNER*INNEN:

- Alexander Chatzigeorgiou (Rechtsanwalt; Vorsitzender der IG Layenhof e.V.)
- Dr. Anette Schmitt (Mitarbeiterin am Institut für Politikwissenschaft der JGU)
- Christine Kuhn (Mitarbeiterin des ZDF)
- Daniel Köbler (MdL, Fraktion GRÜNE)
- Prof.em. Dr. Franz Hamburger (Professor für Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt So-zialpädagogik an der JGU)
- Prof. Dr. Gerhard Trabert (Arzt für Notfall-/ Allgemeinmedizin; Professor für Sozialmedizin/ -psychatrie; Buchautor; Vorsitzender bei Armut und Gesundheit e.V.)
- San.-Rat Dr. med. Günter Gerhardt (Lehrbeauftragter der JGU Mainz; Vorsitzender Ärzte-Forum RLP)
- Dr. med. Heidemarie Heinz-Dowling (Fachärztin für Allgemeinmedizin)
- Norbert Schön (Besitzer des Kulturclubs SchonSchön)
- Dr. med. Stefan Hub (Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie)
- Sven Hieronymus (Mainzer Comedian, Moderator, Sänger und Autor)
- Tabea Rößner (MdB, Fraktion B'90/ GRÜNE)
- Ulla Brede-Hoffmann (ehem. MdL und Ortsvorsteherin)

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich den Solidaritätsbrief „Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!“ und schließe ich mich den Forderungen des Aktionsbündnisses an.

Name, Vorname, Adress *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de
Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Name, Vorname, Adresse *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de

Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Name, Vorname, Adresse *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de

Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Name, Vorname, Adresse *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de

Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Name, Vorname, Adresse *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de

Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*

FLÜCHTLINGSRAT MAINZ Flüchtlingshilfe Mainz medinetz mainz PlatzDa?! Mainz sagt Ja save me

Aktionsbündnis, Unterschriftenliste: Menschen auf der Flucht aus Griechenland aufnehmen!

Name, Vorname, Adresse *(in Druckbuchstaben)*	Email* *(freiwillige Angabe)*	Unterschrift

*Wenn Sie Ihre E-Mailadresse angeben werden Sie in den Infoverteiler der Aktion aufgenommen.

V.i.S.d.P. : Jeremias Brunner, c/o Save me Mainz, ai, Kaiserstr. 26-29, 55116 Mainz, E-Mail: griechenland@save-me-mainz.de

Unterschriftenlisten bitte zurück an diese Adresse *Stand: 20.09.2016*